

Module Description

29-M52RM Practice of Labour Law

Faculty of Law

Version dated Jun 5, 2026

This module guide reflects the current state and is subject to change. Up-to-date information and the latest version of this document can be found online via the page

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/304612388>

The current and valid provisions in the module guide are binding and further specify the subject-related regulations (German "FsB") published in the Official Announcements of Bielefeld University.

Non-official translation of the module descriptions. Only the German version is legally binding.

29-M52RM Practice of Labour Law

Faculty

Faculty of Law

Person responsible for module

Prof. Dr. Ansgar Staudinger

Prof. Dr. Frank Weiler

Regular cycle (beginning)

Every semester

Credit points

10 Credit points

Competencies

Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden erweiterte Kompetenzen im Zusammenhang mit dem Recht der Arbeit und der angrenzenden Gebiete. Dabei können auch sanktionsrechtliche Fragen im Rahmen des Wirtschaftsstrafrechts sowie Fragen des Sozialversicherungsrechts (insbesondere SGB II und SGB III) eine Rolle spielen. Die Studierenden sind in der Lage, die ihnen in den gewählten Teilgebieten vorgestellten Sachverhaltsprobleme zu erfassen und praxisnah und interessengerecht zu lösen. Diesen Kompetenzerwerb weisen sie im Rahmen der Modulprüfung nach.

Content of teaching

Innerhalb dieses Moduls haben die Studierenden die Möglichkeit, aus einer Vielzahl angebotener Veranstaltungen mit arbeitsrechtlichem und sozialrechtlichem Bezug nach eigener Neigung drei je zweistündige auszuwählen. Diese behandeln Fragen des Arbeitsrechts (z.B. des Individualarbeitsrechts, des Koalitions-, Tarifvertrags- und Arbeitskampfrechts, des Betriebsverfassungsrechts, des Europäischen Arbeitsrechts) und des Sozialrechts (z.B. des Sozialversicherungsrechts einschließlich des Arbeitsförderungsrechts, des Rechts der Grundsicherung für Arbeitssuchende, des Sozialhilferechts, des Gesundheitsrechts sowie sonstige Rechtsgebiete aus dem Sozialgesetzbuch einschl. sozialrechtlicher Nebengebiete) sowie Grundzüge des Arbeits- und Sozialgerichtsverfahrensrechts. Die für das Modul anrechenbaren Veranstaltungen werden jeweils rechtzeitig mitgeteilt.

Recommended previous knowledge

29-M1RM

29-M2RM

29-M3RM

29-M4RM

Necessary requirements

Explanation regarding the elements of the module

Module structure: 1 bPr¹

Courses

Title	Type	Regular cycle	Workload ⁵	LP ²
Veranstaltung I	seminar o. lecture	WiSe&SoSe	60 h (30 + 30)	2
Veranstaltung II	seminar o. lecture	WiSe&SoSe	60 h (30 + 30)	2
Veranstaltung III	seminar o. lecture	WiSe&SoSe	60 h (30 + 30)	2 [Pr]

Examinations

Allocated examiner	Type	Weighting	Workload	LP ²
<p>Teaching staff of the course Veranstaltung III (seminar o. lecture)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Mündliche Prüfung von ca. 15-20 Minuten Dauer.</i> ○ <i>Seminararbeit bestehend aus einer schriftlichen Ausarbeitung im Umfang von 18 bis 30 Seiten und in der Regel einem mündlich gehaltenen Referat mit einer Dauer von 10 bis 25 Minuten.</i> ○ <i>Klausuren von nicht weniger als 90 Minuten und nicht mehr als 180 Minuten Dauer.</i> ○ <i>Hausarbeiten im Umfang von 18 bis 30 Seiten, die für eine Dauer von mindestens 4 und höchstens 8 Wochen ausgegeben werden und für eine Bearbeitungszeit von nicht mehr als 4 Wochen ausgelegt sein sollen.</i> <p><i>Die Modulprüfung wird in einer der Veranstaltungen abgelegt. Über die jeweils konkret angebotenen Prüfungen, Prüfungsformen und den genauen Umfang entscheidet die/der jeweilige Veranstalter/in. Diese/r nimmt auch die Prüfung ab. Die Prüfungsangebote werden im eKVV veröffentlicht. Die Studierenden sind bei der Wahl der Prüfungsleistung innerhalb der bestehenden Prüfungsangebote frei.</i></p>	Hausarbeit o. Klausur o. mündliche Prüfung o. Referat mit Ausarbeitung	1	120h	4

Legend

- 1 The module structure displays the required number of study requirements and examinations.
 - 2 LP is the short form for credit points.
 - 3 The figures in this column are the specialist semesters in which it is recommended to start the module. Depending on the individual study schedule, entirely different courses of study are possible and advisable.
 - 4 Explanations on mandatory option: "Obligation" means: This module is mandatory for the course of the studies; "Optional obligation" means: This module belongs to a number of modules available for selection under certain circumstances. This is more precisely regulated by the "Subject-related regulations" (see navigation).
 - 5 Workload (contact time + self-study)
- SoSe** Summer semester
- WiSe** Winter semester
- SL** study requirement
- Pr** Examination
- bPr** Number of examinations with grades
- uPr** Number of examinations without grades